

Naturwissenschaftliche Gesellschaft Thun

Dr. Vinzenz Maurer, Präsident
Deibergstrasse 8, 3629 Oppligen
Tel.: 031 781 35 87
E-Mail: praesident@ngt.ch

Jahresbericht der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Thun: 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

1. Einleitung

Die Verbreitung naturwissenschaftlichen und technischen Wissens mit unseren Vorträgen und Exkursionen stand wie immer im Zentrum der Aktivitäten der NGT. Das bildete auch das Grundthema unseres Jubiläumsjahres „100 Jahre NGT“.

2. Jubiläum «100 Jahre NGT»

Vorbereitung

Um die Hauptziele der NGT – Gwattlischenmoos, Wissensvermittlung und Jugendförderung – sollte sich unser Jubiläumsjahr und unser Jubiläumsfest konzentrieren. Ein anfänglich riesiges Projekt haben wir auf unsere Möglichkeiten zusammengefasst: ein Festtag im Gwattlischenmoos und Deltapark, zwei Exkursionen zu unsern Lieblingsorten in der Region und den Jubiläumspublikationen. Dank riesiger Arbeit des Vorstandes, grossartiger Unterstützung des Redaktionsteams für den Naturführer, der Weber AG und des Deltaparks sowie vieler Helferinnen und Helfer konnte das Jubiläumsfest pünktlich starten mit allen Publikationen fertig gedruckt am Informationsstand.

Publikationen

Im Zentrum steht der **Naturführer zum Gwattlischenmoos**. Elena Thalmann hat die Texte und Inhalte im Sommer 2018 im Rahmen ihrer Maturaarbeit zusammengestellt und präsentiert. Zusammen mit einem Team aus Andreas Jaun (Biologe, Spiez), Vinzenz Maurer und Hans Ott (NGT), Seraina Borer (Grafikerin, Weber AG) und Beratung durch den Botaniker Christian Käsermann wurde dann die definitive Version erarbeitet. Zur schönen Gestaltung haben auch die vielen Fotografen (auch Elena Thalmann) beigetragen, die uns ihre Bilder gratis oder gegen ein kleines Honorar zur Verfügung gestellt haben.

Der Naturführer soll Schüler/innen und Familien auf eine Reise zum und durchs Gwattlischenmoos führen und ihnen zeigen wo sie spannende Beobachtungen zu den Tieren und Pflanzen machen können.

Für den **Mitteilungsband Nr. 17** der NGT hat die Historikerin Anna Bähler die Geschichte der NGT minutiös recherchiert und viele spannende Episoden dazu dokumentiert. Zusätzlich sind darin auch die aktuellsten Maturaarbeiten aus der Vortragsserie bei der NGT sowie die Vereinsnachrichten 2016 – 2018 enthalten.

Im Rahmen der Matura-Vorträge 2019 haben wir zwei spannende Arbeiten ausgewählt, die sich nicht als Zusammenfassung darstellen lassen. Im Ratgeber für «**Die Suche nach Kristallen**» zeigt Sara Wellig Anfängern, wie sie ihre ersten Versuche starten sollen und was sie dazu brauchen. Lea Berger hat für das «**Naturheilpflanzen-Teebuch**» viele Tee-

pflanzen selber angepflanzt, geerntet und daraus Teemischungen geschaffen. Anja Tanner hat wunderschöne Zeichnungen aller Teekräuter für das Herbarium geschaffen. Beide Arbeiten konnten wir als kleine Sonderbände drucken.



Jubiläumsfest am 18. Mai 2019



Das Jubiläumsfest am 18. Mai 2019 startet schon früh. Um 06:30 stehen bereits 30 interessierte Leute bereit für die erste Exkursion auf den Beobachtungsturm. Und das geht im Stundentakt weiter, viele Personen geniessen den Ausblick auf den Thunersee, beobachten Wasservögel und hören den Informationen der Exkursionsleitenden Barbara Bosco, Willy Jakob, Hans Ott und Vinzenz Maurer zu. Ab 9.45 Uhr kann man das Gwattlischenmoos und auch das Kanderdelta auch aus ungewöhnlicher Perspektive beobachten, auf den Rundfahrten vom Solarboot aus.

Bereits ab 7 Uhr ist der Informationsstand beim Gwattzentrum Deltapark im Betrieb mit Informationen zur NGT, zum Naturpark Diemtigtal und Pro Natura, sowie den neuen NGT-Publikationen. Die hungrigen Frühaufsteher können sich am üppigen Frühstücksbuffet im Deltapark stärken.

Um 11 Uhr beginnt der Jubiläumsanlass im grossen Saal des Deltaparks. Regula Hänni führt das grosse Publikum aus NGT-Mitgliedern, Vertretern/innen von befreundeten Organisationen und Gästen durch das Programm. Regierungstatthalter Marc Fritschi überbringt die Gratulation des Kantons Bern, Gemeinderat Peter Siegenthaler und Gemeindepräsidentin Jolanda Brunner die Grüsse von Thun und Spiez. Der Generalsekretär der SCNAT Jürg Pfister zeigt den grösseren Rahmen unserer Geschichte. Der aktuelle Präsident der NGT Vinzenz Maurer gibt einen kurzen Einblick in die Geschichte der NGT und fokussiert dann auf die Hauptziele der NGT, die diese schon seit 100 Jahren lebt. Hanspeter Latour zeigt uns dann unser Jubiläums-Motto «Faszination Natur» live mit faszinierenden Bildern und Geschichten – auch mit dem Bild des weissen Wiesels für unseren Naturführer. Mit der Vorstellung des Naturführers und der beiden



Sonderbände durch das Autorinnenteam Elena Thalmann, Sara Wellig, Lea Berger und Anja Tanner endet die schöne Veranstaltung. Beim Apéro können sich alle stärken und Gespräche führen, bevor sie wieder auf den Thunersee und ins Gwattlischenmoos starten.

Bänkli am Aarequai



Im Rahmen der Aktion «Thun nimmt Platz» der Stadt Thun durfte die NGT ein Bänkli gestalten, das 3 Monate am Aarequai aufgestellt wurde und zum Blick Richtung Thunersee und Alpen einlud. Die Grafikerin Sonja Berger (Weber AG) hat die Gestaltung entworfen, Martin Mostosi (Kunstmaler, Interlaken, beide Foto links) die Bank bemalt, Severin Maurer (Holzbildhauer, Brienz und Oppligen) Ente und Schwan für die Armlehnen geschnitzt und Regula Hänni alles organisiert. Jetzt steht das Bänkli beim Kindergarten Blumenstein.

Jubiläumsexkursionen

Am 15. Juni führt uns der Botaniker Adrian Möhl durch die **Alpenflora am Stockhorn**, am Vormittag mit spannenden Beobachtungen und Geschichten vom Chrindi über die Oberstockenalp aufs Stockhorn und nach dem gemeinsamen Mittagessen auf den Blumenlehrpfad, wo wir gemeinsam die Pflanzen mit Tafeln beschriften.



Bei eher zweifelhaftem Wetter beobachten wir am 7./8. September mit Gabi Speck und Ruedi Kunz Steinböcke, Gämsen (sogar eine weisse) und Steinadler im Naturpark Diemtigtal, suchen mit Jörg Rüetschi nach winzig kleinen Schnecken und werden durch Heinz Lerch informiert über die Kartierung der Bergahorne. Wir verpassen sogar nur ganz knapp den Luchs an seiner Beute und geniessen gemeinsam ein feines Nachtessen im Kurhaus Grimmialp.

Presse

Im Jubiläumsjahr interessiert sich sogar die Regionalpresse für uns, das Thuner Tagblatt bringt verschiedene Interviews und Artikel über die NGT. In der Thunerseeliebi und im Thunmagazin erscheinen Portraits der NGT, Berichte über das Gwattlischenmoos und auch ein Kurzurückblick über den Jubiläumstag.

Sponsoren und Dank

Unser Jubiläumsfest und die Publikationen wären nicht möglich gewesen ohne grosse Unterstützung einerseits durch viele helfende Hände, durch schöne Bilder und andererseits durch grosse und kleine finanzielle Beiträge. Dafür dankt die NGT allen ganz herzlich.

3. Wintervorträge und Exkursionen

Die Vorträge und Exkursionen sind unser zentrales Anliegen. Hier folgt eine kurze Zusammenstellung. Auf der Webseite der NGT können die Titel und Referenten der Veranstaltungen nachgesehen werden, in der Bildergalerie sind auch schöne Fotos von unseren Fotografen (insbesondere Paul Aebersold) zu sehen.

Di. 29.01.2018	Moderne Therapie von Krampfadern	Dr. med. Samuel Zwicky-Smith Mac Donald, Angiologie FMH, Thun
Di. 26.02.2018	Die Hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch	Prof. Dr. Silvio Decurtins, Departement für Chemie und Biochemie, Universität Bern, Präsident HFSJG
Di. 19.03.2019	Maturavorträge aus dem Gymnasium Thun: 1. Die Suche nach Kristallen – ein Ratgeber für Anfänger; 2. Naturheilpflanzen Teebuch 3. Der Effekt von Glyphosphat auf verschiedene Arten von Süsswasseralgen 4. Sprachentwicklung bei Säuglingen bis zum Alter von fünf Monaten	Sara Wellig Anja Tanner und Lea Berger Anna Räss Shawn Hirsch Organisator Bernhard Kopp
Sa. 18.05.2019	Jubiläumsfest im Gwattlischenmoos und Deltapark	
Sa. 15.06.2019	Alpenflora am Stockhorn	Adrian Möhl Botaniker bei Infoflora, Bern
Sa/So 07./08.09.2019	Im Lebensraum von Alpentieren, Schnecken und Bergahorn	RNP Diemtigtal mit Gabi Speck, Ruedi Kunz, Heinz Lerch und Jörg Rüetschi
Di. 5.11.2019	Extrasolare Planeten – Auf der Suche nach der zweiten Erde	Prof. Dr. Joachim Wambsganss International Space Center (ISSI)
Fr. 22.11.2019	Jubiläumstamm zum 100-jährigen Geburtstag der NGT	Hans Ott
Di. 26.11.2019	Zustand der Gewässer im Kanton Bern	Dr. Claudia Minkowski Gewässer- und Bodenschutzlabor, Kanton Bern

Mit den Vorträgen konnten wir durchschnittlich 50 Personen erreichen, an den Exkursionen nahmen 22 bis 35 Personen teil.

4. Vorstand

Ein Jubiläumsjahr hat es in sich, der Vorstand kam zeitweise über die Grenze des noch im Ehrenamt möglichen, die vielen Sitzungen, Besprechungen, Begehungen, Interviews, Fototermine, Redaktionsbesprechungen..... lassen sich nicht mehr zählen und füllen die ganze Freizeit aus.

Aber es hat sich gelohnt: Viele neue Bekanntschaften und Freundschaften, spannende Gespräche, grossartige Unterstützung und natürlich ein wunderschönes Jubiläumsfest, schönen Jubiläumspublikationen und viele neue Mitglieder.

Im Vorstand diskutieren wir immer wieder spannende Projekte und Ideen. Deren Realisierung bringt aber auch viel Arbeit. Können wir das mit unseren Möglichkeiten wirklich? Für uns wäre es deshalb sehr wichtig, dass sich weitere Mitglieder der NGT inner- oder ausserhalb des Vorstandes engagieren könnten für Projekte der NGT.

5. scnat

An der Präsidentenkonferenz der Plattform „Naturwissenschaften und Region“ der scnat (Akademie der Naturwissenschaften Schweiz) am 23. Mai 2019 standen die Wissenschaftskommunikation mit Beispielen der Tessiner- und der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaften im Zentrum. Ebenfalls diskutiert wurden die Möglichkeiten und Grenzen ehrenamtlicher Tätigkeit in den Vorständen. Wie weit könnten vor allem administrative Arbeiten durch die scnat zentralisiert werden?

Die Delegiertenversammlung mit Morgenveranstaltung fand am 24. Mai 2018 statt.

Die scnat hat unser Jubiläumsprogramm und die Jubiläums-Publikationen mit einem sehr grosszügigen Beitrag unterstützt. Dafür bedanke ich mich im Namen der NGT ganz herzlich!

6. Webseite

Die NGT-Webseite bei der SCNAT – unter www.ngt.ch erreichbar – funktioniert sehr gut.

Zum Jubiläumsjahr 2019 wurden alle unsere **Mitteilungsbände** gescannt und stehen nun auf der Webseite als PDF-Dateien zur Verfügung. Ebenfalls an dieser Stelle ist der Bestellflyer für die Publikationen 2019 und die Jahresberichte der NGT ab 2013 auffindbar.

Wir danken dem Webmaster Michael Ramin für seine gute Betreuung und der scnat für ihre grosszügige Unterstützung.

7. Mitglieder

Das Jubiläumsjahr war ganz anders als die früheren Jahre. Die spannenden Events, verschiedene Extra-Exkursionen und Werbeaktionen sowie die gute Medienpräsenz hat unsere Mitglieder-Entwicklung völlig umgedreht: 4 Austritten altershalber stehen 45 Neueintritte (bzw. 60 Personen) gegenüber. Wir sind jetzt neu wieder 278 Personen.

Wir begrüssen alle Neumitglieder herzlich und hoffen sie an unseren Veranstaltungen näher kennen zu lernen.

8. Schlusswort

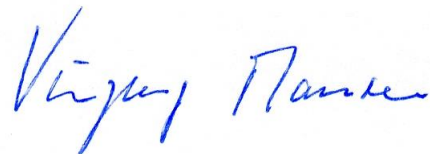
Allen, die sich im vergangenen Jahr für die NGT eingesetzt haben, möchte ich herzlich danken. Dies gilt besonders für

- die Vorstandsmitglieder: Paul Aebersold als Kassier (und Fotograf), Regula Hänni als Verantwortliche für die Mitglieder-Versände und Organisatorin von Sitzungsorten, Hans Martin Ott als Vizepräsident, Redaktor und Medienverantwortlicher, Michael Ramin als Aktuar und Webmaster, Pierre Willi als Programmchef fürs Sommerprogramm und Bernhard Kopp als Verantwortlicher für die Matura-Vorträge. Und natürlich allen für ihr Engagement bei Organisation und Planung des Jubiläums. Sie alle haben mit guten Ideen und der Bereitschaft, Arbeit und Verantwortung zu übernehmen, zum Gelingen des Jubiläums und auch des «normalen» Vereinsjahres beigetragen.
- die Rechnungsrevisorinnen: Kathrin Ramin und Katrin Guthruf
- die Betreuer des Naturschutzgebiets Gwattlischenmoos, namentlich Hans Schwendimann und seine Helfer, Yvonne Kaufmann mit ihrem Team sowie Ruedi Wyss von der Abteilung Naturförderung des Kantons Bern.
- Elena Thalmann und dem Betreuungsteam für ihren wunderschönen Naturführer zum Gwattlischenmoos.
- Annette Weber und ihrem Team vom Weber-Verlag für die intensive Unterstützung bei der Organisation des Jubiläumsjahres und der kreativen Umsetzung der Jubiläumspublikationen.

Ich wünsche Ihnen als Mitglieder der NGT und meinem Team im Vorstand ein spannendes und kreatives Vereinsjahr 2020 und viel Freude an Exkursionen und Vorträgen.

Oppligen/Thun, 24. März 2020

der Präsident:



Vinzenz Maurer

Jahresbericht 2019 des Naturschutzbeauftragten



Hans Schwendimann betreut den Beobachtungsturm und mäht mehrere Male pro Jahr den Weg zum Turm frei.

Ruedi Wyss von der Abteilung Naturförderung des Kantons Bern ist verantwortlich für die Pflege des Schutzgebietes mit Mähen von Schilfflächen im Winter, Zurückschneiden von Gebüschrändern, Schwemmholz entfernen und Neophytenbekämpfung mit Unterstützung der freiwilligen Naturschutzaufseher/innen unter Yvonne Kaufmann.

Hide: Die Gemeinde Spiez hat auf unser Anliegen hin sehr grosszügig reagiert, die Treppe beim Hide repariert und einen Abfallbehälter direkt beim Hide montiert. Von uns geht ein grosser Dank an die Gemeinde Spiez und Frau Elke Bergius, die dieses Projekt betreut. Im Moment hat sich die Situation etwas beruhigt, wir sind froh, dass wir den Hide im Jubiläumsjahr nicht abreißen mussten.

Das Projekt für den Bau des neuen Schilfschutzzauns wurde mit Verspätung im Herbst 2019 gestartet und bis Ende Jahr fast fertiggestellt. An einer Exkursion auf den Turm hat der UTB das Projekt vorgestellt. Anschliessend wurde der alte Zaun entfernt bis auf einige Pfosten, die neuen Pfosten gerammt, ein Unterwasserriff geschüttet und viele Wurzelstöcke als Strukturelemente in die flache Uferzone verteilt. Der eigentliche Zaun wurde im Winter 2020 montiert.

Im Sommer hat uns auch der Beobachtungsturm viel Arbeit beschert. Bei einem heftigen Gewitter hat ein Blitzschlag den Turm verwüstet, alle Fenster zerstört, Treppen versetzt, Wandtäfelung abgesplittert, mehrere Löcher in die Mauern geschlagen und die Fundamente des Zugangssteiges beschädigt. Dank Versicherungsbeiträgen von GVB und Mobilar konnten die Schäden durch Maurer und Schreiner ohne grosse Belastung der NGT behoben werden. Herzlichen Dank auch Hans Schwendimann für die vielen Aufräumarbeiten und die Unterstützung der Handwerker.

Oppligen, den 24. März 2020

Vinzenz Maurer, Naturschutzbeauftragter a.i.